

Probezeitbeurteilung

Vertraulich behandeln!

I. Personalangaben

Beurteilter			
Name, Vorname			Geburtsdatum
Amtsbezeichnung/Besoldungsgruppe		Dienststelle	
Organisationseinheit	Funktion	Schwerbehindert oder gleichgestellt ☐ ja ☐ nein	Teilzeitbeschäftigt ☐ ja ☐ nein mit Stunden/Woche
Beurteilungszeitraum		von	bis
Besonderheiten (Abordnung, Freistellung oder Ähnliches)			
Beurteiler			
Name, Vorname	Amtsbezeichnung	Funktion	
Dienststelle		Organisationseinheit	

II. Probezeitbeurteilung

1. Aufgabenbeschreibung

In der Aufgabenbeschreibung sind die den Aufgabenbereich des Beamten im Beurteilungszeitraum prägenden Tätigkeiten aufzuführen. Dabei soll der besondere Bezug zu den zu beurteilenden Leistungs- und Befähigungsmerkmalen deutlich werden.

2. Bewertung der Leistungs- und Befähigungsmerkmale

Die Bewertung der Leistungs- und Befähigungsmerkmale erfolgt durch Ankreuzen; nicht beobachtbare Leistungs- und Befähigungsmerkmale sind zu streichen.

Kompetenzen	überdurchschnittlich bewährt (10-16 Punkte)	bewährt (4-9 Punkte)	nicht bewährt (0-3 Punkte)
Fachkompetenz			
Fachwissen	☐	☐	☐
Fachkönnen	☐	☐	☐
Güte des Arbeitsergebnisses (Qualität und Quantität der Arbeit)	☐	☐	☐
Fachliches Interesse	☐	☐	☐
Methodenkompetenz			
Arbeitsstrukturierung	☐	☐	☐
Arbeitsmethode	☐	☐	☐
Arbeitstechniken	☐	☐	☐
Verhandlungsgeschick	☐	☐	☐
Selbstkompetenz			
Belastbarkeit	☐	☐	☐
Verantwortungsbewusstsein	☐	☐	☐
Innovationspotenzial	☐	☐	☐
Lernfähigkeit	☐	☐	☐
Sozialkompetenz			
Teamverhalten	☐	☐	☐
Kommunikation	☐	☐	☐
Konfliktfähigkeit	☐	☐	☐
Adressatengerechtigkeit	☐	☐	☐
Führungskompetenz			
Mitarbeiterorientierung	☐	☐	☐
Entscheidungsfähigkeit	☐	☐	☐
Informationsverhalten	☐	☐	☐
Leistungsorientierung	☐	☐	☐

3. Körperliche Befähigung (soweit erforderlich)

4. Berücksichtigung einer Schwerbehinderung/Gleichstellung

Bei der Beurteilung wurde die Behinderung berücksichtigt.

☐ ja

☐ nein

III. Abschließende Beurteilung

Der Beamte hat sich in der bisherigen Probezeit

☐ überdurchschnittlich bewährt.

☐ bewährt.

Er ist für die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit geeignet.

☐ Die Bewährung des Beamten kann in der bisherigen Probezeit noch nicht abschließend festgestellt werden.

Begründung:

☐ Der Beamte hat sich in der bisherigen Probezeit nicht bewährt.

Er ist für die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit nicht geeignet.

IV. Teilnahme an Fortbildungen, Fortbildungsvorschlag

Fortbildungsveranstaltungen:

Fortbildungsvorschlag:

V. Aufgaben außerhalb des Hauptamtes (z. B. Nebenämter, Ehrenämter)

VI. Förderung, Verwendung, persönliche Einschätzung

VII. Unterschrift Beurteiler

Datum	Unterschrift Beurteiler

VIII. Eröffnung der Beurteilung

Die Beurteilung wurde dem Beamten durch Aushändigung einer Abschrift	
am	durch eröffnet.
	Unterschrift Beurteiler

IX. Erörterung der Beurteilung

☐ Auf die Erörterung der Beurteilung wurde am durch	
und verzichtet.	
Unterschrift Beamter	Unterschrift Beurteiler
☐ Die Erörterung der Beurteilung erfolgte am zwischen	
und .	
Unterschrift Beamter	Unterschrift Beurteiler

X. Stellungnahme des Beamten

Der Beurteilung ist	
☐ eine Stellungnahme des Beamten angefügt.	☐ keine Stellungnahme des Beamten angefügt.
Datum	Unterschrift Personalstelle